Das Clubtelefon 4. Ergänzende Bedienungsanleitung



Deutsche Telekom



KNr: 665 517 199

MNr: 40 138 800

Stand: 03.06.96

Wichtige Hinweise

- Diese "Ergänzende Bedienungsanleitung" zum Clubtelefon 4 ist nur gültig für die Clubtelefone 4, die durch den Austausch des EPROM für die Verarbeitung von Telefonnummern zu Diensten, die mit Blocktarif arbeiten, vorbereitet sind.
- 2. Diese Ergänzende Bedienungsanleitung dient als Ersatz nur für die Punkte
 - Das Display
 - Einstellmöglichkeiten

in der ursprünglichen Bedienungsanleitung, die dem Clubtelefon 4 beigelegt war. Alle anderen Punkte sind weiterhin gültig.

- Für den Fall, daß Sie die Einstellungen Ihrem Bedarf entsprechend nicht selber vornehmen wollen - steht Ihnen unser Service gern zur Verfügung (Telefonnummer 0 11 71).
 Für die Berechnung dieser Leistungen gelten die Konditionen unserer Preisliste 1 AB 40.
- 4. Bitte beachten Sie die Erläuterungen zum Blocktarif auf Seite 10.
- Bitte tragen Sie jede Änderung des Status der Telefonnummern (siehe Seiten 8 bis 12) zu Ihrem aktuellen Informationsstand in die Tabellen auf der Seite 16 und in die "Bedienungshinweise Clubtelefon 4" ein.

Inhaltsverzeichnis

	Zustandsübersicht der Telefonnummern mit Sonderstatus	
	Das Display	
	Münzerkennungston (Kuckuckston)	
	Warnton bei ankommenden Gesprächen	
0	Programmierung besonderer Telefonnummern und deren Sonderstatus Sonderstatus der Telefonnummern im Lieferzustand	
_	Programmierung der Beträge bzw. der Münzen Betrag für die erste und die folgenden Einheiten	
	Programmierung von Betriebszuständen Verhalten und Abhilfe bei Datenverlust	
	Gesamtubersicht der Werte, die Sie programmieren Konnen	

Gesamtübersicht der Werte, die Sie programmieren können

Die genaue Erläuterung der einzelnen Werte und Einstellprozeduren erfolgt auf den in der zweiten Spalte angegebenen Seiten.

Kurzbeschreibung der Prozedur	siehe Seite(n)	Einstellmöglichkeiten						
Betrag für die erste Einheit [DM]	5	0,00 0,70	0,10 0,80	0,20 1,00	0,30 1,10	0,40 1,20	0,50 1,30	0,60 1,50
Betrag für die folgenden Einheiten [DM]	5	0,20 1,00	0,30	0,40	0,50	0,60	0,70	0,80
Telefonnummern - Liefer- zustand - freischalten	7, 8		des Sor ustandes		us der Te	elefonnu	mmern (des
Telefonnummern sperren	9	bis zu 1	0 Telefo	nnumn	nern bis 1	6-stellig		
Telefonnummern mit Sonderminimum	10, 11	bis zu 5 Telefonnummern bis 16-stellig						
Löschen <u>aller</u> program- mierten Telefonnummern	12	Rücksetzen in den Lieferzustand						
Verhalten und Abhilfe bei Datenverlust	3	Fehleranzeige Fehleranzeige und Sperre der Münzannahme			er			
Münzannahme 10 Pf	6	ja		nei	n		Q.	
Münzannahme 50 Pf	6	ja		nei	n		21	
Münzannahme 1 DM	6	ja nein						
Münzannahme 2 DM	6	ja nein						
Münzannahme 5 DM	6	ja nein *						
Notrufnummern 110/112	13	ohne Münzen mit Münzen						
Münzerkennungston	14	ja nein						
Mikrofon stummschalten	4	ja nein						

Wahlverfahren	./.	Impuls	Mehrfrequenz (durch Deutsche Telekom AG)
---------------	-----	--------	---

Programmierung von Betriebszuständen

Verhalten und Abhilfe bei Datenverlust

Datenverlust

Wenn das Clubtelefon 4 lange (mehrere Tage) von der Telefonleitung getrennt wird (Stecker gezogen), kann der programmierte Sonderstatus von Telefonnummern verloren gehen (siehe auch Seite 16).

Anzeige des Datenverlustes

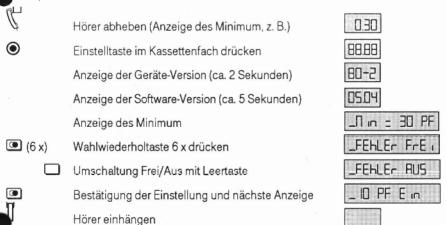
Der "Datenverlust" wird nach jedem Abheben des Hörers durch dfl.En FEhler im Display angezeigt.

Diese Anzeige läuft zweimal durch, danach wird das Minimum angezeigt. Das Clubtelefon 4 kann benutzt werden, d. h. Telefonnummern mit Sonderstatus werden wie "normale" Telefonnummern behandelt.

Achtung

Um sicherzustellen, daß auch Ihnen — als Betreiber des Clubtelefon — der Datenverlust bekannt wird, mpfehlen wir, das Clubtelefon 4 so einzustellen, daß es sich bei Datenverlust automatisch außer Betrieb nimmt.

instellprozedur:



Ist die Prozedur durchgeführt, wird der "Datenverlust" nach jedem Abheben des Hörers durch AUS dREEn FEHLEr im Display angezeigt.

Diese Anzeige läuft durch, solange der Hörer abgehoben ist. In diesem Fall werden keine Münzen angenommen, es sind nur Notrufe (110 / 112) möglich.

Abhilfe bei Datenverlust

lst der programmierte Sonderstatus verloren gegangen, muß dieser anhand Ihrer Aufzeichnungen "Zustandsübersicht der besonderen Telefonnummern" (Seite 16), für jede Telefonnummer neu programmiert werden.

- Telefonnummern freischalten (siehe Seiten 7 und 8)
- Telefonnummern sperren (siehe Seite 9)
- Blocktarif (siehe Seite 10)
- Sonderminimum für bestimmte Telefonnummern einstellen, löschen bzw. ändern (siehe Seite 11)

Mit der Neuprogrammierung wird das Clubtelefon 4 wieder in den Normalbetriebszustand versetzt.

Programmierung von Betriebszuständen

Mikrofonstummschaltung; Einsatz an einem automatischen Umschalter

Das Mikrofon des Clubtelefon 4 ist bis nach Wahl der 3. Ziffer der gewählten Telefonnummer stumm geschaltet, damit bestimmte Manipulationen nicht möglich sind.

Beim Einsatz des Clubtelefon 4 an einem automatischen Umschalter

- ist nicht sichergestellt, daß Gesprächsübergaben von und zum Clubtelefon 4 möglich sind
- ist die "Mehrfachausnutzung" des Telefonanschlusses ohne Einschränkungen möglich
- kann die Mikrofonstummschaltung aufgehoben werden, wenn die Notwendigkeit von Gesprächsübergaben zu dem anderen Telefon unbedingt erforderlich ist

Prozedur zur Aus-/Einschaltung der Mikrofonstummschaltung:

		Hörer abheben (Anzeige des Minimum, z. B.)	0,30
•		Einstelltaste im Kassettenfach drücken	88.88
		Anzeige der Geräte-Version (ca. 2 Sekunden)	80-2
		Anzeige der Software-Version (ca. 5 Sekunden)	05.04
		Anzeige des Minimum	_N in = 30 PF
(1	4 x)	Wahlwiederholtaste 14 x drücken	_Nute E in
		Umschaltung Ein/Aus mit Leertaste	_NULE RUS
		Bestä tig ung der Einstellung	EndE
Ü	lgile e	Hörer einhängen	

Programmierung der Beträge bzw. der Münzen

Betrag für die erste und die folgenden Einheiten

Der Betrag, den das Clubtelefon 4 für die erste Einheit (Minimum) kassieren soll, kann *zwischen 0,00 DM und 1,50 DM in Stufen von 0,10 DM* (außer 0,90 DM und 1,40 DM) eingestellt werden.

Der Betrag, den das Clubtelefon 4 für die folgenden Einheiten kassieren soll, kann zwischen 0,20 DM und 1,00 DM in Stufen von 0,10 DM (außer 0,90 DM) eingestellt werden.

Sie können das Minimum (Betrag für die erste Einheit) und den Betrag für die folgenden Einheiten — <u>unabhängig voneinander</u> — mit unterschiedlichen Beträgen einstellen.

— mit unterschiedlichen beträgen einstellen.				
		Hörer abheben (Anzeige des Minimum, z. B.)	0.30	
0		Einstelltaste im Kassettenfach drücken	88.88	
		Anzeige der Geräte-Version (ca. 2 Sekunden)	80-2	
		Anzeige der Software-Version (ca. 5 Sekunden)	05.04	
		Anzeige des Minimum	_Л in = 30 PF	
	730 710 710	neuen Betrag in Pfennig eingeben (z. B. 20)	_N n = 20 PF	
•		Bestätigung der Einstellung und nächste Anzeige	_GE = 30 PF	
•	730 730 730	neuen Betrag in Pfennig eingeben (z. B. 20)	_GE = 20 PF	
•		Bestätigung der Einstellung und nächste Anzeige	_nuMMEr E in	
Ď		Hörer einhängen		
Ach	tung:	Wenn Sie die gewünschte Einstellung geändert und m haben, können Sie die Prozedur mit "Hörer einhängen notwendig, die gesamte Einstellprozedur weiterzuführe	" beenden. Es ist nicht	

Programmierung der Beträge bzw. der Münzen

Münzen sperren/entsperren

Wie bei jedem münzbetriebenen Automaten gibt es auch beim Clubtelefon Fremdmünzen, die unter ungünstigen Umständen angenommen werden. Als Abhilfe können Sie die Annahme der entsprechenden deutschen Münze sperren.

Bei einer Einstellung von 0,50 DM je Tarifeinheit ist die Annahme der 10-Pf-Münze automatisch gesperrt, weil das Clubtelefon 4 höchstens vier 10-Pf-Münzen aufnehmen kann.

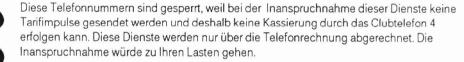
all					
(Z		Hörer abheben (Anzeige des Minimum, z. B.)	0.30		
\odot		Einstelltaste im Kassettenfach drücken	88.88		
		Anzeige der Geräte-Version (ca. 2 Sekunden)	80-2		
		Anzeige der Software-Version (ca. 5 Sekunden)	05.04		
		Anzeige des Minimum	_N in = 30 PF		
(7	'x)	Wahlwiederholtaste 7 x drücken	_ID PF E in		
		Umschalten Ein/Aus mit Leertaste	_ ID PF RUS		
		Bestätigung der Einstellung und nächste Anzeige	_50 PF E in		
		Umschalten Ein/Aus mit Leertaste	_SO PF AUS		
		Bestätigung der Einstellung und nächste Anzeige	_I dA E m		
		Umschalten Ein/Aus mit Leertaste	_ I dn RUS		
		Bestätigung der Einstellung und nächste Anzeige	_2 dN E in		
		Umschalten Ein/Aus mit Leertaste	_2 dN AUS		
		Bestätigung der Einstellung und nächste Anzeige	_5 dA E m		
		Umschalten Ein/Aus mit Leertaste	_5 dn RUS		
		Bestätigung der Einstellung und nächste Anzeige	1505 FrE		
Ţ		Hörer einhängen			
Achtu	Achtung: Wenn Sie die gewünschte Einstellung geändert und mit der • - Taste bestätigt haben, können Sie die Prozedur mit "Hörer einhängen" beenden. Es ist nicht notwendig, die gesamte Einstellprozedur weiterzuführen.				

Sonderstatus der Telefonnummern im Lieferzustand

Im Lieferzustand sind folgende Telefonnummern zu

besonderen Diensten gesperrt:

Fernamt Ausland	00 10
Fernamt Inland	010
Telegrammaufnahme	01 13
Telefonauftragsdienst	01 14



Für den Fall künftiger Änderungen bei diesen Telefonnummern können Sie die Einstellung dieser Telefonnummern auf "frei", d. h. auf nicht gesperrt, ändern (siehe Seite 8).

Achtung: Treten bei den o. a. Telefonnummern keine Änderungen ein, sollten Sie zu Ihrem Schutz gegen Mißbrauch hier nichts ändern.

Diensten mit <u>Blocktarif gesperrt</u>:

Komfortauskunft	0 11 89
Televotum	01 37
Teledialog	01 38
Miniruf	0 16 51
Scall	0 16 80
Scall	0 16 81

Diese Telefonnummern können Sie freischalten (siehe Seite 8), d. h. auf nicht gesperrt ändern, und danach mit einem von Ihnen gewünschten Sonderminimum versehen (siehe Seiten 10 und 11).

• Diensten mit Blocktarif mit einem Sonderminimum versehen:

Telefonauskunft Ausland	01180/00118	⇒ 1,50 DM
Telefonauskunft Inland	0 11 88	⇒ 1,00 DM

Die Telefonnummern für die Auskunft können Sie auch

- sperren (siehe Seite 9)

oder

 mit einem anderen von Ihnen gewünschten Sonderminimum versehen (bis max 2,00 DM), indem Sie die Telefonnummern erst freischalten (siehe Seite 8) und danach mit einem neuen Sonderminimum versehen (siehe Seiten 10 und 11).

Telefonnummern des Lieferzustandes freischalten

		Hörer abheben (Anzeige des Minimum, z. B.)	0.30		
•		Einstelltaste drücken	88.88		
		Anzeige der Geräte-Version (ca. 2 Sekunden)	80-2		
		Anzeige der Software-Version (ca. 5 Sekunden)	05.04		
		Anzeige des Minimum	_1 n = 30 PF		
(2)	k)	Wahlwiederholtaste 2 x drücken	_nufffer E in (E in = gesperrt)		
		Leertaste drücken	_nuMEr FrE i		
		Wahlwiederholtaste drücken	_0 10 E in		
		Umschalten "Ein/Frei" mit Leertaste	_0 10 FrE (
		Bestätigung der Einstellung und nächste Anzeige	_00 10 E in		
		Umschalten "Ein/Frei" mit Leertaste	_00 10 FrE ,		
		Bestätigung der Einstellung und nächste Anzeige	_018 E in		
		Anzeige aller Telefonnummern nacheinander - die im Lieferzustand gesperrt sind (siehe Seiten 7 un - die im Lieferzustand mit einem Sonderminimum vers			
п					
Ų		Hörer einhängen			
Achtur	Achtung: Wenn Sie die gewünschte Einstellung geändert und mit der 🖭 - Taste bestätigt haben, können Sie die Prozedur mit "Hörer einhängen" beenden. Es ist nicht				

notwendig, die gesamte Einstellprozedur weiterzuführen.

8

Telefonnummern sperren, löschen bzw. ändern

Sie können – zusätzlich zu den im Lieferzustand gesperrten Telefonnummern – weitere 10 bis zu 16-stellige Telefonnummern sperren. Diese Telefonnummern können somit auch nicht angewählt werden.

rst 1			
1		Hörer abheben (Anzeige des Minimum, z. B.)	0.30
•		Einstelltaste im Kassettenfach drücken	88.88
Jin.		Anzeige der Geräte-Version (ca. 2 Sekunden)	80-2
		Anzeige der Software-Version (ca. 5 Sekunden)	05.04
		Anzeige des Minimum	_N in = 30 PF
0	(3 x)	Wahlwiederholtaste 3 x drücken	_nr SPErrEn nE in
		Leertaste drücken	_nr SPErren JA
		Wahlwiederholtaste drücken	
	111	Zu sperrende Telefonnummer eingeben	_nr 1 = 123456
		Bestätigung der Einstellung und nächste Anzeige	_hr 2 ±
	1111	Zu sperrende Telefonnummer eingeben	2 = 654921
•		Bestätigung der Einstellung und nächste Anzeige	Lor B ±
		Anzeige aller gesperrten Telefonnummern bzw. Eingabe der zu sperrenden Telefonnummern nachein	ander
		•	
		Hörer einhängen	

Löschen bzw. Ändern von gesperrten Telefonnummern

Die angezeigte Telefonnummer wird gelöscht, indem die 🗀 - Taste und danach die 🖭 - Taste gedrückt wird.

Die angezeigte Telefonnummer wird geändert, indem die neue Telefonnummer eingegeben und danach die 🖭 - Taste gedrückt wird.

Achtung: Wenn Sie die gewünschte Einstellung geändert und mit der • Taste bestätigt haben, können Sie die Prozedur mit "Hörer einhängen" beenden. Es ist nicht notwendig, die gesamte Einstellprozedur weiterzuführen.

Blocktarif

Bei Telefonnummern zu Diensten mit Blocktarif werden zu Beginn der Telefonverbindung mehrere Tarifimpulse (Tarifeinheiten = TE) in kurzen Abständen (weniger als 1 Sekunde), d. h. "im Block" gesendet. Während der Telefonverbindung können weitere Tarifimpulse folgen.

Sie können — zusätzlich zu den im Lieferzustand mit einem Sonderminimum versehenen Telefonnummern — weitere 5 Telefonnummern (maximal 16-stellig) mit einem , von Ihnen wählbaren, Sonderminimum (höchstens 2.00 DM; nicht einwerfbar: 0,90 DM, 1,40 DM, 1,80 DM, 1,90 DM) belegen.

Wenn vom Benutzer des Clubtelefon 4 eine mit einem Sonderminimum belegte Telefonnummer eingetastet wird, erscheint im Display das eingestellte Sonderminimum. Wenn <u>dieses</u> Minimum erreicht wurde, muß die Telefonnummer erneut gewählt werden.

Werden die zusätzlich erforderlichen Münzen nicht mehr vom Clubtelefon 4 aufgenommen, mußder Hörer ein- und danach wieder ausgehängt werden. Die Münzen werden zurückgegeben, del passende Betrag kann eingeworfen werden. Die Telefonnummer muß erneut gewählt werden.

Mit dem Sonderminimum decken Sie den gesamten "Einheitenblock" zu Beginn der Verbindung ab. Während der Telefonverbindung gesendete Tarifimpulse werden wie bei "normalen" Gesprächen verarbeitet.

Dienste mit Blocktarif (Stand 01.05.96):

Telefon- nummer	Dienst	TE zu Beginn der Verbindung x 12 Pf	Lieferzustand
0 01 18	Auslandsauskunft	8 x 12 Pf = 0,96 DM	1,50 DM
0 11 80	Auslandsauskunft (geplant)	8 x 12 Pf = 0,96 DM	1,50 DM
0 11 88	Inlandsauskunft	5 x 12 Pf = 0,60 DM	1,00 DM
0 11 89	Komfortauskunft (geplant)	13 x 12 Pf = 1,56 DM	gesperrt
01 37	Televotum	2 x 12 Pf = 0,24 DM	gesperrt
01 38	Teledialog	2 x 12 Pf = 0,24 DM	gesperrt
0 16 51	Miniruf	2 x 12 Pf = 0,24 DM	gesperrt
0 16 67	voraussichtlich ab 01.09.96	25 x 12 Pf = 3,00 DM	nicht gesperrt
0 16 80	Scall	5 x 12 Pf = 0,60 DM	gesperrt
0 16 81	Scall	12 x 12 Pf = 1,44 DM	gesperrt
0 16 92	voraussichtlich ab 01.09.96	8 x 12 Pf = 0,96 DM	nicht gesperrt
0 16 93	voraussichtlich ab 01.09.96	8 x 12 Pf = 0,96 DM	nicht gesperrt
0 16 95 3	voraussichtlich ab 01.09.96	20 x 12 Pf = 2,40 DM	nicht gesperrt

Mit der Einführung weiterer Dienste, die mit "Blocktarif" arbeiten, ist zu rechnen.

Sonderminimum für bestimmte Telefonnummern einstellen, löschen bzw. ändern

Songer minimum für Destimme Teleformummern einstellen, föschen bzw. andem			
		Hörer abheben (Anzeige des Minimum, z. B.)	0.30
\odot		Einstelltaste im Kassettenfach drücken	88.88
		Anzeige der Geräte-Version (ca. 2 Sekunden)	80-2
		Anzeige der Software-Version (ca. 5 Sekunden)	05.04
		Anzeige des Minimum	_A in = 30 PF
•	(4 x)	Wahlwiederholtaste 4 x drücken	_SandErN in nE in
		Leertaste drücken	_SandErN in JA
o		Wahlwiederholtaste drücken	
	700 700 700 701	Telefonnummer eingeben	_nr 1 = 234567
	- Announced and	Bestätigung der Einstellung und nächste Anzeige	_N in = 40 PF
	1111	Sonderminimum in Pfennig eingeben (z. B. 150)	_N in = 150 PF
•		Bestätigung der Einstellung und nächste Anzeige	_m 2 =
	1111 1111 1111 1111 1111	Telefonnummer eingeben	_nr 2 = 765482
()	Calculat	Bestätigung der Einstellung und nächste Anzeige	_N m = 40 PF
	121	Sonderminimum in Pfennig eingeben (z. B. 100)	100 PF
		: Anzeige aller Telefonnummern mit Sonderminimum b	zw.

Anzeige aller Telefonnummern mit Sonderminimum bzw. Eingabe von Telefonnummern und Sonderminimum nacheinander

Hörer einhängen



Löschen bzw. Ändern der Daten von Telefonnummern mit Sonderminimum

Die angezeigte Telefonnummer wird gelöscht, indem die 🗀 - Taste und danach die 🖭 - Taste gedrückt wird.

Die angezeigte Telefonnummer wird geändert, indem die neue Telefonnummer eingegeben und danach die • Taste gedrückt wird.

Der angezeigte Betrag wird geändert, indem der neue Betrag eingegeben und danach die 🖭 -Taste gedrückt wird.

Achtung: Wenn Sie die gewünschte Einstellung geändert und mit der • Taste bestätigt haben, können Sie die Prozedur mit "Hörer einhängen" beenden. Es ist nicht notwendig, die gesamte Einstellprozedur weiterzuführen.

Löschen aller programmierten Telefonnummern und deren Sonderstatus

Mit der nachfolgend angegebenen Prozedur können alle unter

- Telefonnummern freischalten (siehe Seiten 8 und 16)
- Telefonnummern sperren (siehe Seiten 9 und 16)
- Telefonnummern mit Sonderminimum (siehe Seiten 11 und 16)

programmierten Telefonnummern mit deren Sonderstatus gleichzeitig gelöscht werden.

Mit der Löschung wird gleichzeitig der Sonderstatus der Telefonnummern des Lieferzustandes (siehe Seite 7) wieder hergestellt.

Achtung: Der Status der Notrufnummern 110 / 112 (ohne Münzen bzw. mit Münzen) (siehe Seite 13) wird nicht gelöscht.

OL .	Hörer abheben (Anzeige des Minimum, z. B.)	0.30
•	Einstelltaste im Kassettenfach drücken	88.88
	Anzeige der Geräte-Version (ca. 2 Sekunden)	80-2
	Anzeige der Software-Version (ca. 5 Sekunden)	05.04
	Anzeige des Minimum	_N in = 30 PF
(5 x)	Wahlwiederholtaste 5 x drücken	_rESEL AUS
	Löschen aller Telefonnummern mit Leertaste	_rESEt E in
	Bestätigung der Einstellung und nächste Anzeige	_FEhLEr FrE i
Ü	Hörer einhängen	

Notrufnummern 110 / 112

Im Lieferzustand können die Notrufnummern 110 (Polizei) und 112 (Feuerwehr) ohne den Einwurf von Münzen angerufen werden.

Sie können das Clubtelefon 4 so programmieren, daß Anrufe zu den Notrufnummern nur nach Einwurf des Minimumbetrages möglich sind.

Beide Notrufnummern werden immer gleich behandelt (entweder Anruf ohne Einwurf von Münzen oder Anruf mit Einwurf von Münzen).

Im Notfall ist Zeit kostbar.

Erschweren Sie das Herbeirufen der Notdienste nicht durch den Zeitaufwand, der mit dem Suchen und dem Einwerfen der Münzen entsteht.

Wir empfehlen, in Ihrem Interesse, auf die Änderung "Notrufe mit Einwurf von Münzen" zu erzichten.

2	Hörer abheben (Anzeige des Minimum, z. B.)	0.30
•	Einstelltaste im Kassettenfach drücken	88.88
	Anzeige der Geräte-Version (ca. 2 Sekunden)	80-2
	Anzeige der Software-Version (ca. 5 Sekunden)	05.04
	Anzeige des Minimum	_N m = 30 PF
(12 x)	Wahlwiederholtaste 12 x drücken	_505 FrE i
	Umschalten Frei/Aus (ohne/mit Münzen) mit Leertaste	_505 AUS
9	Bestätigung der Einstellung und nächste Anzeige	_Prt E in
]	Hörer einhängen	
	(12 x)	Einstelltaste im Kassettenfach drücken Anzeige der Geräte-Version (ca. 2 Sekunden) Anzeige der Software-Version (ca. 5 Sekunden) Anzeige des Minimum (12 x) Wahlwiederholtaste 12 x drücken Umschalten Frei/Aus (ohne/mit Münzen) mit Leertaste Bestätigung der Einstellung und nächste Anzeige

Warnton bei ankommenden Gesprächen

Münzerkennungston (Kuckuckston)

Wird das Clubtelefon 4 angerufen, wird nach dem Abheben des Hörers fünf mal ein Münzerkennungston (Kuckuckston), im Hörer hörbar, ausgesendet. Ihr Telefon kann vom Operator damit als Münztelefon erkannt werden, so daß das Herstellen von Verbindungen über das Fernamt (z. B. R-Gespräche) verhindert werden kann.

Der Münzerkennungston kann ausgeschaltet werden, Ihr Clubtelefon 4 ist dann jedoch bei ankommenden Gesprächen nicht mehr als Münztelefon identifizierbar.

Bitte schalten Sie den Münzerkennungston zu Ihrem eigenen Schutz gegen Mißbrauch nicht aus.

C,	Hörer abheben (Anzeige des Minimum, z. B.)	0.30
•	Einstelltaste im Kassettenfach drücken	88.88
	Anzeige der Geräte-Version (ca. 2 Sekunden)	80-2
	Anzeige der Software-Version (ca. 5 Sekunden)	05.04
	Anzeige des Minimum	_N in = 30 PF
(13 x)	Wahlwiederholtaste 13 x drücken	Prt Ein
	Umschalten Ein/Aus mit Leertaste	_Prt RUS
	Bestätigung der Einstellung und nächste Anzeige	_Nute E in
Q	Hörer einhängen	

Das Display

Das Clubtelefon 4 besitzt ein 4-stelliges Display. Informationen, die mehr als 4 Stellen aufweisen, werden von rechts nach links durchlaufend angezeigt.

 Bfinkende Anzeige des Minimumbetrages nach dem Abheben des Hörers 0.30

Blinkender Guthabenbetrag:

0.20

120

- Minimumbetrag noch nicht erreicht bzw.
- Aufforderung zum Nachwerfen von Münzen
- Nicht blinkender Guthabenbetrag: Guthaben ist ausreichend
 - als Minimum bzw.
 - für die nächste Tarifeinheit

Anzeige der gewählten Telefonnummer

123456789

• Die gewählte Telefonnummer ist im Clubtelefon 4 gesperrt

GESPERRE

Für die gewählte Telefonnummer ist höheres Minimum nötig (z. B. 100 Pf)

_A in 100 PF

Die Münzkassette ist gefüllt, bitte leeren

 Das Clubtelefon 4 ist gestört, bitte benachrichtigen Sie die Störungsannahme 0 11 71 AU5

 Datenverlust:
 Bitte programmieren Sie die Telefonnummern neu (siehe Seiten 8 bis 12 und 16) daten Fehler

bzw

RUS daten Feater

Zustandsübersicht der Telefonnummern mit Sonderstatus

Telefonnummern freigeschaltet			
Telefonnummer	Lieferzustand	programmiert auf	Bemerkung
00 10	gesperrt		
010	gesperrt		
01 13	gesperrt		
01 14	gesperrt		
0 11 80 /0 01 18	1,50 DM		
0 11 88	1,00 DM		
0 11 89	gesperrt		
01 37	gesperrt		
01 38	gesperrt		
0 16 51	gesperrt		
0 16 80	gesperrt		
0 16 81	gesperrt		

Telefonnummern gesperrt (max. 10 Telefonnummern - 16-stellig -)		
Telefonnummer	Bemerkung	
	10	

Telefonnummern mit Sonderminimum (maximal 5 Telefonnummern - 16-stellig -)			
Telefonnummer	Sonder- minimum (max. 2,00 DM)	Bemerkung	
		~	